

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)

00320PE0026

PERFEKTAN TB

Seite 1/7

Druckdatum 07.11.2008

Überarbeitet 03.11.2008

1. Bezeichnung des Stoffes / der Zubereitung und des Unternehmens

Bezeichnung des Stoffes / der Zubereitung

Perfektan TB

Verwendung des Stoffes / der Zubereitung

Instrumentendesinfektionsmittel

Hersteller / Lieferant

Dr. Schumacher GmbH
Postfach 11 62; D-34201 Melsungen
Telefon 05664 9496-0;Telefax: 05664 8444

Kontaktstelle für Informationen

GBK Gefahrgutbüro GmbH
sds@gbk-ingelheim.de

Notfallauskunft

+49 6132 84463

2. Mögliche Gefahren

Einstufung

Gefahrenbezeichnung

C Ätzend

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

R-Sätze

34 Verursacht Verätzungen.

3. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

Wässrige Zubereitung mit Detergentien und Lösemitteln

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	Gew.-%	Einstufung
107879-22-1		N,N-Didecyl-N-methyl-poly(oxyethyl) ammoniumpropionat	< 10	C, Xn, N R22-34-50
68439-46-3		Alkoholethoxylat C9-C11	< 10	Xn, Xi R22-41
85681-60-3		Alkylpropylendiamin-1,5-bis-guanidiniumacetat	< 5	C, Xn, N R10-22-34-50

Der volle Wortlaut der aufgeführten R-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

(siehe auch unter Punkt 16: Weitere Angaben)

Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

Erste Hilfe nach Einatmen

Nach Einatmen von Dämpfen oder Zersetzungsprodukten im Unglücksfall an die frische Luft bringen.
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)

00320PE0026

PERFEKTAN TB

Seite 2/7

Druckdatum 07.11.2008

Überarbeitet 03.11.2008

Erste Hilfe nach Hautkontakt

Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Erste Hilfe nach Augenkontakt

Sofort mit viel Wasser, auch unter dem Augenlid, für mindestens 15 Minuten ausspülen.
Sofort (Augen-)Arzt konsultieren.

Erste Hilfe nach Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten. Arzt hinzuziehen. Achtung bei Erbrechen - hohe Erstickungsgefahr durch schäumende Bestandteile.

Mund ausspülen. Viel Wasser zu trinken geben.

Ob Brechreiz ausgelöst werden soll, soll vom Arzt entschieden werden.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

(siehe auch unter Punkt 16: Weitere Angaben)

Geeignete Löschmittel

Produkt selbst brennt nicht; Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Bei Brand kann entstehen:

Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO₂) und nitrose Gase (NO_x).

Besondere Schutzausrüstung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Sonstige Hinweise

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

(siehe auch unter Punkt 16: Weitere Angaben)

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Bei Entwicklung von Dämpfen Atemschutz verwenden.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Persönliche Schutzkleidung verwenden.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z. B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel)

Mechanisch aufnehmen und in geeignete Behälter zur Entsorgung bringen.

7. Handhabung und Lagerung

(siehe auch unter Punkt 16: Weitere Angaben)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)

00320PE0026

PERFEKTAN TB

Seite 3/7

Druckdatum 07.11.2008

Überarbeitet 03.11.2008

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Den Behälter fest verschlossen halten.
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich

Lagerung

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise

Unverträglich mit Oxidationsmitteln.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Lagerklasse nach VCI 8 B

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung

(siehe auch unter Punkt 16: Weitere Angaben)

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

Schutz- und Hygienemaßnahmen

Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen.
Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.
Beschmutzte oder getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät (Gasfiltertyp A) anlegen.

Augenschutz

Augenspülflasche mit reinem Wasser bereithalten.
Schutzbrille mit Seitenschutz.

Handschutz

Geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien:

Diese Empfehlung beruht ausschließlich auf der chemischen Verträglichkeit und dem Test nach EN 374 unter Laborbedingungen. Je nach Anwendung können sich unterschiedliche Anforderungen ergeben. Daher sind zusätzlich die Empfehlungen des Schutzhandschuhlieferanten zu berücksichtigen.

Material	Materialstärke des Handschuhes	Durchbruchzeit (maximale Tragedauer)
CR (Polychloropren)	0.5 mm	> = 4 h
NBR (Nitrilkautschuk/Nitrillatex)	0.35 mm	> = 4 h

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)

00320PE0026

PERFEKTAN TB

Seite 4/7

Druckdatum 07.11.2008

Überarbeitet 03.11.2008

Butyl (Butylkautschuk)	0.5 mm	> = 8 h
FKM (Fluorkautschuk)	0.4 mm	> = 8 h
PVC (Polyvinylchlorid)	0.5 mm	> = 4 h

Körperschutz

Langärmelige Arbeitskleidung.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aggregatzustand	flüssig
Farbe	blaugrün
Geruch	parfümiert

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

pH-Wert (20 °C)	ca. 9
Dichte	ca. 1,0 g/ml
Zustandsänderungen	
Schmelztemperatur	n. b.
Siedepunkt	ca. 100 °C
Flammpunkt	n. b.
Entzündlichkeit	
Zündtemperatur	n.b.
Untere Explosionsgrenze	n.b.
Löslichkeit in Wasser	20 °C
Viskosität	ca. 20 mPa*s

10. Stabilität und Reaktivität

(siehe auch unter Punkt 16: Weitere Angaben)

Zu vermeidende Bedingungen

Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

Zu vermeidende Stoffe

Starke Oxidationsmittel.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO₂) und nitrose Gase (NO_x).

Weitere Angaben

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

11. Toxikologische Angaben

(siehe auch unter Punkt 16: Weitere Angaben)

Erfahrungen aus der Praxis

Sonstige Beobachtungen

Verursacht Verätzungen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)

00320PE0026

PERFEKTAN TB

Seite 5/7

Druckdatum 07.11.2008

Überarbeitet 03.11.2008

12. Umweltspezifische Angaben

(siehe auch unter Punkt 16: Weitere Angaben)

Ökotoxizität

N,N-Didecyl-N-methyl-poly(oxyethyl)ammoniumpropionat:

CL 50/Brachydanio rerio/96h = 0,78 mg/l (OCDE 203)

CE 50/Daphnia magna/48h = 0,07 mg/l (OCDE 202)

EbCSO / Scenedesmus subspicatus/72h = 0,15 mg/l (OCDE 201)

Akylpropylendiamine-1,5-bis-guanidiniumacetate:

CL 50/Brachydanio rerio/96h = 0,1 -1,0 mg/l

Allgemeine Hinweise

Konzentrat nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.

Wassergefährdend.

Konzentrat schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Persistenz und Abbaubarkeit

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergentien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

13. Hinweise zur Entsorgung

Empfehlung

Die Wiederverwertung (Recycling) ist der Entsorgung vorzuziehen.

Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften verbrannt werden.

Abfallschlüssel Produkt

070699 ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN; Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln; Abfälle a.n.g.

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Leere Behälter zur örtlichen Wiederverwertung, Wiedergewinnung oder Abfallbeseitigung abgeben. Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

Empfohlenes Reinigungsmittel

Wasser

14. Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

ADR/RID-Klasse	8
Klassifizierungscode	C9
Gefahr-Nummer	80
UN-Nummer	1903

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)

00320PE0026

PERFEKTAN TB

Seite 6/7

Druckdatum 07.11.2008

Überarbeitet 03.11.2008

Gefahrzettel 8
ADR/RID-Verpackungsgruppe III
Begrenzte Menge (LQ) LQ 7

Bezeichnung des Gutes

DESINFEKTIONSMITTEL, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (Didecylmethyl-poly(oxyethyl)ammoniumpropionat)

Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport

LQ 7: zusammengesetzte Verpackung: 5 l / 30 kg; Trays: 0,5 l / 20 kg (brutto).

Binnenschifftransport

Seeschifftransport

IMDG-Klasse 8
UN-Nummer 1903
Marine pollutant No
EmS F-A, S-B
Begrenzte Menge (LQ) : 5 l / 30 kg
IMDG-Verpackungsgruppe III
Gefahrzettel 8

Bezeichnung des Gutes

DISINFECTANT, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (Didecylmethyl-poly(oxyethyl)ammoniumpropionat)

Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschifftransport

Begrenzte Mengen (Kapitel 3.4): zusammengesetzte Verpackungen: 5 l / 30 kg (brutto); Trays: 5 l / 20 kg (brutto).

Lufttransport

ICAO/IATA-Klasse 8
UN/ID-Nr. 1903
Gefahrzettel 8
IATA-Verpackungsanweisung - Passenger 818
IATA-Maximale Menge - Passenger 5 l
IATA-Verpackungsanweisung - Cargo 820
IATA-Maximale Menge - Cargo 60 l
ICAO-Verpackungsgruppe III
Begrenzte Menge (LQ) Passenger Y818 / 1 l

Bezeichnung des Gutes

DISINFECTANT, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (Didecylmethyl-poly(oxyethyl)ammoniumpropionat)

Sonstige einschlägige Angaben

Deutschland / Postversand: National: max. 500 ml je Innenverpackung / max. 2 l je Versandstück; International: verboten.

15. Angaben zu Rechtsvorschriften

Kennzeichnung

Gefahrenbezeichnung

C Ätzend

Hinweise zur Kennzeichnung

Nach der Gefahrstoffverordnung und den EG-Richtlinien ist das Produkt wie folgt zu kennzeichnen:

R-Sätze

34 Verursacht Verätzungen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)

00320PE0026

PERFEKTAN TB

Seite 7/7

Druckdatum 07.11.2008

Überarbeitet 03.11.2008

S-Sätze

- 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
35 Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.
36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/
Gesichtsschutz tragen.
45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/
Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

N,N,-Didecyl-N-methyl-poly(oxyethyl)ammoniumpropionat

Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung	Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG); Beschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (§§ 4 und 5 MuSchRiV).
Störfallverordnung	Nicht unterstellt.
Technische Anleitung Luft II	5.2.5.II: Organische Stoffe bei $m \geq 0,5$ kg/h: Konz. $0,10$ g/m ³
Anteil	< 10 %
Technische Anleitung Luft III	5.2.5.: Organische Stoffe, angegeben als Gesamtkohlenstoff bei $m \geq 0,5$ kg/h: Konz. 50 mg/m ³
Anteil	< 20 %
Wassergefährdungsklasse	2 – wassergefährdend (WGK II)
Einstufung	Mischungsregel nach Anhang 4, Nr. 3 VwVwS
Angaben zur VOC-Richtlinie	
VOC-Gehalt	5 %

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Chemikalienverbotsverordnung beachten!

16. Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der in Kapitel 2 und 3 angegebenen R-Sätze

- 10 Entzündlich.
22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
34 Verursacht Verätzungen.
41 Gefahr ernster Augenschäden.
50 Sehr giftig für Wasserorganismen.

Weitere Informationen

Die Angaben der Position 4 bis 8 u. 10 bis 12 sind teilw. nicht auf den Gebrauch und die ordnungsgemäße Anwendung des Produktes bezogen (s. Gebrauchs-/Produktinformation), sondern auf das Freiwerden größerer Mengen bei Unfällen und Unregelmäßigkeiten. Die Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitserfordernisse des Produktes/der Produkte und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Die Lieferspezifikation entnehmen Sie den jeweiligen Produktmerkblättern. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes/ der beschriebenen Produkte im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar.
(n. a. - nicht anwendbar, n. b - nicht bestimmt)